

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105/106 (1935)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der lachende Vierte!

Letzthin traf ich einen alten, lieben Bekannten: Direktor Jordi, von der Baumaterial Biel.

„Wie geht's, Herr Jordi?“

„Schlecht geht's! Ich hab' eine Täubi! Nein, Täubi ist nicht das Wort — eine Wut hab' ich! eine Bombenwut! — eine solche Wut, dass ich geradezu lachen muß!“

„Ha, so, so, allerdings ein seltener Fall! Was ist denn los? Was ist passiert?“

„Ja, wissen Sie, ich habe es satt satt ! satt!! Ich mag nicht mehr! Warum? Ganz einfach, weil ich nicht mehr mag! Stellen Sie sich vor:

Letzthin telephonierte's wieder:

„Ist Baumaterial Biel da?“

„Jawohl!“

„Ist Herr Jordi am Telephon?“

„Ich selber!“

„So, Herr Jordi, die Laupersteine, die Sie mir lieferten, sind ein Mist! Schon beim Abladen ging die Hälfte der Steine kaputt und jetzt, wo das Haus fertig und bewohnt ist, zeigen sich Ausblühungen und Risse in der Decke. Der Architekt droht mit Schadenersatz und ich, ich mache Sie haftbar dafür!“

So telephonierte's fast jeden Monat einmal. Und was tue ich dann? Ja, was tut der Otto Jordi? Er nimmt den nächsten Zug und fährt zuhinterst ins hintere Wallis oder nach Hinterfultigen oder der Kuckuck weiss wohin!

Am Bau grosses Lamento des Baumeisters! Die Risse sind da, die Ausblühungen sind da, der Architekt ist auch da und Sie können sich vorstellen, wie ich dastehe.

„Aber bitte, sind das LAUPERSTEINE?“ frage ich.

„Jawohl, der und der Händler hat sie mir geliefert!“

„So, der hat sie Ihnen geliefert? Kurios! Können Sie mir einen Stein zeigen?“

„Jawohl, ich hab' im Büro noch einen.“

Wir wälzen uns also alle auf's Büro und es stellt sich heraus, dass es gar kein Lauperstein von Pieterlen ist, sondern eine jener zahllosen Nachahmungen, die als „Laupersteine“ verkauft werden!

„Sehen Sie“, sage ich dem Baumeister und dem Architekten, und jetzt lasse **ich** die Stimme erschallen, „wenn Sie Augen im Kopf hätten und bei der Arbeit dabei wären und Ihre Pflichten dem Bauherrn gegenüber erfüllen würden, dann hätten Sie mich nicht die weite Reise machen lassen, um Ihnen sagen zu müssen: das sind keine Laupersteine!“

Wenn Sie, meine Herren, Augen im Kopfe hätten und Ihr Polier ein Polier wäre, dann hätten Sie gesehen, dass das Wort „Lauper“ auf Ihren Steinen fehlt. An diesem Wort kann jeder den Original-Lauperstein von den Ersetzen unterscheiden.

Natürlich probiert man, Ihnen statt dem richtigen, soliden, salpeterfreien und tausendfach bewährten Lauperstein, ein x-beliebiges Surrogat zu unterschieben — aber an Ihnen ist es, dieses Zeug zurückzuweisen und für Ihr gutes Geld auch richtige, echte, salpeterfreie Laupersteine mit dem eingebrannten Namen „Lauper“ zu verlangen.

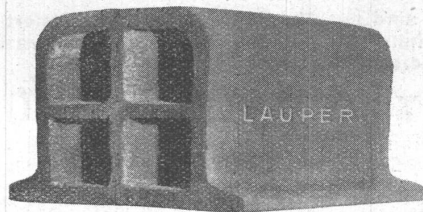
Und jetzt, meine Herren: was die Risse in der Decke und die Ausblühungen anbetrifft, so richtet Eure Schadenersatz-Ansprüche an wen Ihr wollt — gehabt Euch wohl und — Servus!

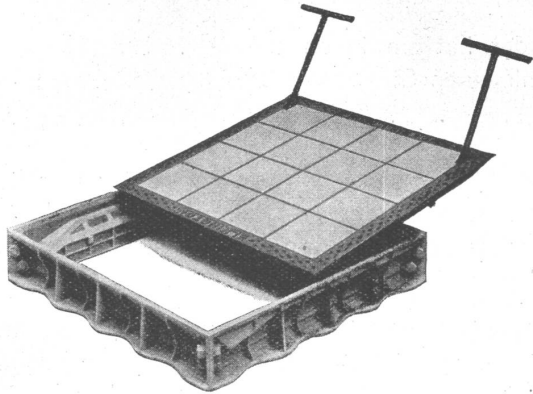
Und so fahre ich wieder heim und alle haben eine Wut: der Unternehmer und der Architekt, weil sie hinter Licht geführt wurden; ich, weil ich für nichts und wieder nichts eine weite Reise machte und wieder einmal konstatieren musste, wie mit dem Namen „Lauper“ Unfug getrieben wird.

Und bei alledem muss ich doch lachen! Begreifen Sie jetzt, dass ich eine Wut habe?“

Ich begriff und so entstand dieses Inserat für den Lauperstein und die

Baumaterial A. G., Biel
dem Verkaufsbureau für die Schweiz.





Ludw. von Roll'sche Eisenwerke, Hauptsitz Gerlafingen. Der Hauptstand (Halle VI, Nr. 1073) der Gesellschaft führt Produkte aus drei verschiedenen Fabrikationsgebieten vor Augen. Die neue Kesselserie, Neovas-1, wird mit Heizflächen von 7,5 bis 15,9 m² hergestellt und ist nach dem Grundsatz des mittleren Abbrandes gebaut, der einen ruhigen, sparsamen Betrieb und gute Ausnutzung der Heizgase gewährleistet. Eine weitere Neuigkeit bildet die Fabrikation der weitbekannten «Maurer»-Gasradiatoren, die für den Inlandsbedarf im Eisenwerk Klus gegossen und emailliert werden. Gasradiatoren stellen im Gegensatz zu durch Gas beheizten Zentralheizungskesseln, die von der Firma als einziger in der Schweiz ebenfalls fabriziert werden, Einzelraumheizungen dar, die sich sowohl für Dauerheizung als auch für rationalen Zwischenbetrieb eignen.

Die patentierte, nicht klappernde Schachtabdeckung «Elkington-von Roll» hat im Strassenbau nun auch in der Schweiz Anerkennung gefunden. — Das Eisenwerk Choindez demonstriert eine nachgiebige Rohrverbindung für gusseiserne Muffenröhren für Gas- und Wasserleitungen, die sog. Schraubmuffe, die eine Verschiebung des Rohres sowohl in der Längs- als auch in der Querrichtung bei vollständiger Dichtigkeit zulässt.

SCHLEUDERGUSS - MUFFENROHREN
 5 Meter Baulänge

KÄGI & CO., WINTERTHUR

Guss-Asphalt-Arbeiten
 für Hoch- u. Tiefbau *A. Schmid's Erben*
 erstellen mit aller Garantie für kunstgerechte und dem jeweiligen Zwecke angepasster Ausführung **ZÜRICH**

*Flachdächer begehrbar,
 Bodenbeläge,
 Kegelbahnen etc.*

*Asphaltgeschäft
 Gef. 1865 Tel.: 32.108*

Lang
 CENTRALHEIZUNGEN
 FRITZ LANG & CO ZÜRICH
 TEL. 41760-61

BOILER
 BEHALTER
 ROHRLEITUNGEN
 BLECHKONSTRUKTIONEN

Hch. Bertrams A-G
 VOGESSTR. 101 Basel 13 TEL. SAFR 46 00

Klarheit
im Grundriss

Standard-Masse sparen!

Der Architekt hat bei der Planung die verantwortungsvollste Arbeit zu leisten. Die praktischen Standard-Maße ermöglichen ihm, ohne lange Ueberlegung und doch dem Bauzweck angepaßt das Richtige vorzuschreiben. — Richtig heißt rational; so bemessen, daß der Maurer und der Anschläger nach Standard-Maßen arbeiten können und daß der ganze Bau mit preiswerten Standard-Türen serienweise so beliefert werden kann.

Mauerlicht:
 hoch 210 cm
 Breite 1 : 70 cm
 Breite 2 : 80 cm
 Breite 3 : 90 cm

Futterlicht:
 hoch 203 cm
 Breite 1 : 63 cm
 Breite 2 : 73 cm
 Breite 3 : 83 cm

Wir sind auf Standard-Serien spezialisiert und liefern deshalb gestemmte oder glatte Türen rasch, gut und äußerst kalkuliert!

OTTO MAURER, ZÜRICH
 TÜRENFABRIK UND BAUSCHREINEREI
 RÖSCHIBACHSTRASSE 1 TELEPHON 62.162

PATENTE
 ERWIRKT **H. KIRCHHOFER**
ZÜRICH LOEWENSTR. 51

HANS KISSLING

Billigste neuzeitliche
Waren-Gestelle
 in Metall
 Patent Nr. 161530

HANS KISSLING
EISENBAU AG BERN

Bimshohlblock, Schwemmsteine, Bimsplatten, Schlackenplatten, Schiebeböden in Bims und Schlacken,

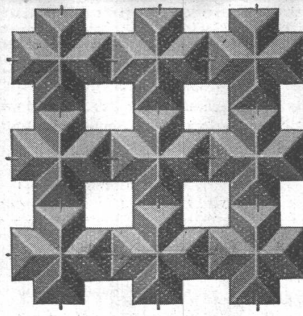
erhalten Sie zu billigsten Preisen bei

T. WALDVOGEL, Bausteinfabrik THAYNGEN, Tel. 100.

LUZERN

Hotel Balances-Wage am Wasser.

Angenehmstes Familienhaus - Küche-Keller nur das Beste - Preise zeitgemäss - Historische Wein-, Bier- und Plättli-Stube - Pers. Aufmerksamkeit. Gleiches Haus: Kurhaus Weissenburg/Simmmental. PARIS: das Schweizer Hotel St. Petersburg. Bitte Prospekte verlangen.



Drahtziegel-Gewebe

der beste Putzmörtelträger. **Rasches Abbinden und Eintrocknen der Putzflächen.** Zäh und rissfreie Konstruktionen.

Bei grösseren Arbeiten wird ein Spezialist und die nötigen Spannapparate von der Fabrik kostenlos zur Verfügung gestellt. Zu beziehen in allen Baumaterialienhandlungen, in den Lagern der Handelsgenossenschaft des S. B. V. und durch die Fabrik

Schweiz. Drahtziegelfabrik A.-G., Lotzwil/Bern

Telephon 173



Cheminées

in **Marmor
Keramik
Naturstein
Klinker**

erstellen seit Jahren

Gustav

Bodmer & Cie

Zürich 8

Holbeinstr. 22 / Tel. 21.273

NOTZ & CO.
BIEL



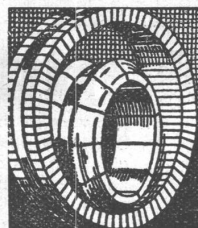
Für aussen selbstverständlich nur **Bleiweiss**
aber auch für innen **Bleiweiss**
als Grundanstrich gibt die schönste und beste Arbeit

TECHNISCHE PHOTOGRAPHIE

SPEZIALITÄT: **ARCHITEKTUR-AUFNAHMEN**

BAUSTADIEN, MASCHINEN
KATALOG-AUFNAHMEN
REPRODUKTIONEN

**H. WOLF-BENDER'S
ZÜRICH ERBEN**
KAPPELERGASSE 18



TONWERK LAUSEN A.G. LAUSEN, BASEL-LD.

Fabrik feuerfester und säurefester Produkte für alle Industriezweige

Telephon 72.282

S.T.S. Schweizer. Technische Stellenvermittlung
 Service Technique Suisse de placement
 Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
 Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: 35.426 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH.
 Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.
 Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Maschinen-Abteilung.
 177 Dipl. Elektro-Techniker, m. Konzession E. W. Z. u. Interesseneinlage 5000 Fr.
 Erfahrungen Projekt u. Ausführung Licht-, Kraft- u. Sonnerieanlagen. Zürich.

Zu verkaufen
 evtl. Beteiligung als Geschäftsleiter

In Höhenkurort und Sportplatz Graubündens, zu ganz vorteilhaften Bedingungen, altes, best eingeführtes

Baugeschäft der Holzbranche

(Sägerei, mechan. Glaserei, Schreinerei, Zimmerei).
 Günstige Gelegenheit für Fachmann. Anfragen unter Chiffre OF 3179 D an Postfach 10928, Chur.

Institut Juventus

Zürich im Handelshof, Uraniestr. 31-33, Telefon 57.793/4. Modern eingerichtete, vollständig ausgebaute private Mittelschule. 48 akademisch gebildete Lehrer. Die Schüler fast ausschließlich Schweizer. Unsere Maturitätsabteilung bereitet auf die Hochschulen und andere Aufnahmeprüfungen mit Zeitgewinn vor; sie besteht seit 1902. Unser Abendgymnasium ermöglicht auch Berufstätigen die Vorbereitung auf die Maturität. Unsere Handelsabteilung führt zum Stenotypistendiplom und Handelsdiplom. Unser Bautechnikum bildet Maschinentechniker, Elektrotechniker, Bautechniker und Eisenbetontechniker aus (mit Diplomabschluss). Beste Examenerfolge. Neu: Berufswahl- und Fortbildungsklasse. — Mäßiges Schulgeld. Unverbindl. und kostenlose Beratung in Studienangelegenheiten. Prospekte auf Verlangen.

GEMA-TOR

FÜR GARAGEN, WERKSTÄTTEN, MAGAZINE

BILLIG • BEQUEM • RAUMSPAREND



GEILINGER & CO
WINTERTHUR

179 Technicien ayant expérience indiscutable en construction de ventilateurs, qui prendrait travaux à domicile. Paris.
 Es sind noch offen die Stellen 145, 149 (23. März) 153, 161 (30. März).

Bau-Abteilung.
 90 Dipl. Architekt (Akademiker), als Hauptlehrer Bauabteilung Technikum. Verlangt wissenschaftliche und technische Ausbildung und mehrjährige praktische Betätigung. Offerten bis 18. April.

Wir machen diejenigen versicherten, stellen/losen technischen Angestellten, die seit 1. Januar 1933 dauernd im Kant'on Zürich ihren Wohnsitz haben, darauf aufmerksam, dass durch die Behörden ein technischer Arbeitsdienst sowohl in Zürich als auch in Winterthur durchgeführt wird. Auskunft u. Anmeldung z. Teilnahme durch die S.T.S.

Altes Architekturbureau in Bern wünscht Verbindung mit jungem künstlerisch begabtem

Architekten
 (guter Zeichner), mit Erfahrungen und erstklassigen Erfolgen in Wettbewerben. Stelle event. auch für Association oder spätere Uebernahme des Bureau möglich. Zuschriften u. Chiffre Z. K. 790 an **Rudolf Mosse A.-G., Zürich.**

Lehrstelle als Zimmermann
 gesucht, zu tüchtigem Meister, für 18jährigen, gesunden u. willigen Burschen. Kost u. Logis beim Lehrmeister Bedingung. — Offerten sind zu richten an das **Kant. Jugendamt Bern, Kramgasse 1.**

DIPL.
BAUTECHNIKER
 mit 3jährig. Lehrzeit, 1 Jahr Bureaupraxis, flotter Zeichner, sucht Stelle in Bureau oder auf Bauplatz. Alter 23 J. Offerten u. Chiffre Z. F 786 an **Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.**
 Gesucht nach Basel aushilfsweise, tüchtiger

Bauzeichner
 Italienisch Muttersprache, perfekt deutsch sprechend. Offerten mit Angaben über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Chiffre B. M. 5144 an **Rudolf Mosse A.-G., Basel I.**

ARCHITEKT MIT HOCHSCHULDIPLOM
 Schweizer, 30 J. alt, künstler. befähigt, mit Wettbewerbs-Praxis und Erfolg, sucht per sofort passende Anstellung in erstklassigem Unternehmen der Schweiz. — Bescheidene Gehaltsansprüche. — Offerten unter Chiffre Z. F. 805 an **Rudolf Mosse, A.G., Zürich.**

Eisenbetonbau
 Routinierter Zeichner, versiert in allen vorkommenden Arbeiten, längere Auslandpraxis, sucht per sofort Anstellung in Ingenieurbureau oder Unternehmung. Beste Referenzen. — Offerten erbeten unter Chiffre Z. L. 3702 an die **Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.**

Bauingenieur
 gut versiert in Hoch- und Tiefbau, im modernen Strassen- und Eisenbetonbau, in Statik und Acquisition, mit prima Zeugnissen und Referenzen sucht einen neuen Wirkungskreis für sofort oder auf 1. Mai. Offerten an **J. BURRI, Ing., KÜSSNACHT a/Rigi.**

LEUTHOLD
 Graphiker Zollikerberg-Zürich
TABELLEN

Jüngling
 von 18 Jahren, zweier Fremdsprachen mächtig, sucht sofort

Lehrstelle
 als Bauzeichner.
F. Stäger, Güttingen (Thurg.).

Bauzeichner
 Architektsohn, 21 Jahre alt, sucht Stelle bei Kollege der deutschen Schweiz. — Gefl. Offerten an **FRITZ HUGUENIN, Arch. dipl., MONTREUX.**

Hochschule
 für Baukunst Weimar
 Dir. Schulze-Naumburg.
 Ausbild. von H. T. L. - Absolventen z. Dipl.-Arch.

DIPL. TECHNIKER
 mit langjähriger Praxis in Berechnung und Konstruktion von Eisenbeton im Hoch- und Tiefbau, sauberer und exakter Zeichner, sucht per sofort Stelle. — Angebote unter Chiffre Z. M. 830 an **Rudolf Mosse, A.G., Zürich.**

Erfahrener, an exaktes Arbeiten gewöhnter
Dipl. Baudtechniker
 mit mehrjähriger Baupraxis, sucht Stelle auf Bureau oder als Bauführer. Alter 25 Jahre. Eintritt auf 1. Mai event. früher. Offerten unter Chiffre Z. U. 817 an **Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.**

Licht-Reklame

LICHT & METALL ⚙:
ZÜRICH 8 Mühlebachstr. 62

Baugesellschaft Heiligfeld

Zürich 1

ARCH. KÜNDIG & OETIKER, ZÜRICH 1

6 Doppelmehrfamilienhäuser
an der Albisriederstr., Zürich 3

Konkurrenzeröffnung

über

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| 1. Gipsarbeiten | 8. Boden- und Wand- |
| 2. Sanitäre Installati- | plattenbeläge |
| 3. Zentralheizung | 9. Schlosserarbeiten |
| 4. Elektrische Installati- | 10. Roll- und Jalousie- |
| 5. Glaserarbeiten | laden-Lieferung |
| 6. Schreinerarbeiten | 11. Malerarbeiten |
| 7. Beschläglieferungen | 12. Tapetenlieferung und |
| | Tapazierarbeiten |

Auskünfte, Einsicht der Pläne und Bezug der Eingabeformulare:

Für die Positionen 1 bis 4: 1. und 2. April
5 bis 6: 3. und 4. April
9 bis 12: 5. und 6. April

sowie nachträgliche Interessenten für alle Positionen (1 bis 12) 8. bis 12. April, je vormittags von 8 bis 12 und nachmittags von 2 bis 6 Uhr auf dem Baubureau der Baustelle an der Albisriederstrasse (Bauführer H. Muriset)

Die Angebote sind bis spätestens 15. April 1935 an die Baugesellschaft Heiligfeld, Löwenstr. 17 in Zürich 1, einzureichen, Zürich, den 27. März 1935

Gesellschaft der Ludw. v. Roll'schen Eisenwerke
Eisenwerk Klus
KLUS (Kt. Solothurn)

Elkington-

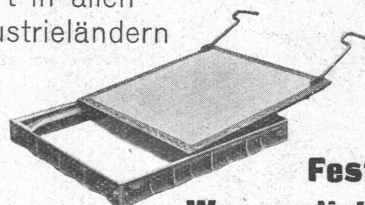
von ROLL . . .



die einzige nicht klappernde

Schachtabdeckung

Patentiert in allen
Industrieländern



Fester Sitz

Wasserdicht

Leichte Bedienung

Deckel mit geriffelter Guss Oberfläche,
Beton- oder Asphalt-Ausguss

Schweizer Qualitätsfabrikat

Mustermesse Basel, Halle VI, Stand 1073

Leichtmetall-Tagung an der Eidg. Techn. Hochschule Zürich

vom 29. April bis 1. Mai 1935, verbunden mit einer Leichtmetallschau.

PROGRAMM:

Montag, den 29. April:

- 10.15 Uhr Eröffnung der Tagung.
10.30 " **Direktor G. Steck:** „Die wirtschaftliche Entwicklung und Bedeutung des Aluminiums“.
11.30 " **Dr. H. Détraz:** „Bauxite et alumine“.
14.15 " **Prof. Dr. A. v. Zeerleder, E. T. H.:** „Die Erzeugung des Aluminiums“.
15.00 " **Mr. R. A. Gadeau:** „L'aluminium raffiné“.
15.45 " **Prof. Dr. E. Schmid, Freiburg i. Ue.:** „Bedeutung der Struktur für das Verhalten der Leichtmetalle“.
16.30 " **Prof. Dr. F. Fischer, E. T. H.:** „Aluminiumoxyd als Träger lichtempfindlicher Substanzen“.
17.15 " **Dipl. Ing. E. Mahle:** „25 Jahre Leichtmetall-Kolben“.
19.30 " **Begrüssungsabend** im Zunfthaus „Zimmerleuten“.

Dienstag, den 30. April:

- 8.15 Uhr **Dr. R. Irmann:** „Al-Legierungen und ihre Giessbarkeit“.
9.00 " **Dr. E. Scheuer:** „Neuere Entwicklung der theoretischen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen an Silumin und seinen Abartern“.

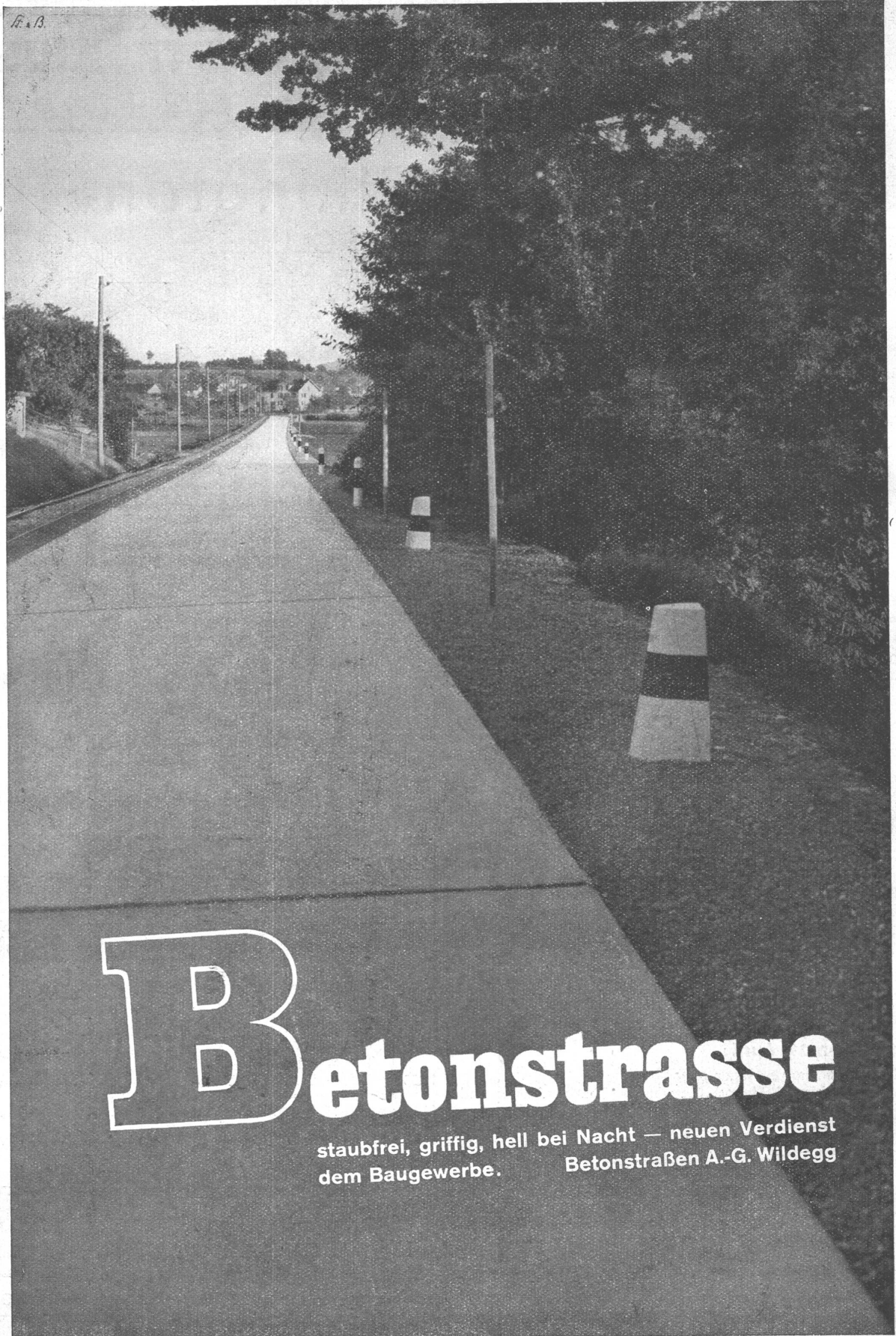
- 9.45 Uhr **Dr. H. Bohner:** „Magnesium und seine Legierungen, Eigenschaften und Verwendungsgebiete“.
10.30 " **Prof. Dr. h. c. M. Ros, E. T. H.:** „Aktuelle Probleme bei Prüfungsmethoden von Leichtmetallen“.
11.15 " **Prof. Dr. A. v. Zeerleder, E. T. H.:** „Rekristallisation und Kristallwachstum bei Aluminium“.
14.15 " **Dipl. Ing. M. Preiswerk:** „Neuere Entwicklung im Bau von Aluminium-Freileitungen“.
15.00 " **Mr. A. Dumas:** „L'aluminium dans le matériel roulant“.
15.45 " **Dr. E. Herrmann:** „Die Oberflächenbehandlung durch anodische Oxydation“.
16.30 " **Dr. M. Haas:** „Neue Anwendungsgebiete für Leichtmetalle in Deutschland“.

Mittwoch, den 1. Mai: EXKURSIONEN.

Änderungen vorbehalten!

Teilnehmergebühr **Fr. 8.—** (Studierende Fr. 4.—), trockenes Gedeck beim Begrüssungsabend im Zunfthaus „Zimmerleuten“ **Fr. 5.—**; mit der Anmeldung zu entrichten.

Postscheckkonto VIII 7966 Leichtmetall-Tagung an der E. T. H. Anmeldungen erbeten bis **15. April 1935**; Postscheckabschnitt genügt zur Anmeldung.



Betonstrasse

staubfrei, griffig, hell bei Nacht — neuen Verdienst
dem Baugewerbe. Betonstraßen A.-G. Wildegg